



LAUFEN EXTRA



**Fußballstadt
Gelsenkirchen**

- Seit 1984 -
Anfänglich für
sportliche und
gesellschaftliche
Mitteilungen in
den Vereinen:
SF Bulmke 67
DJK Borussia
Scholven
DJK Sportfreunde
Rotthausen 1910
DJK TuS 1910
Rotthausen

FUSSBALL EXTRA

1. Fußballonlinemitteilung

Verantwortlich: Sieghard Tinibel | Tel. 0209 13 61 81

Gelsenkirchenmarathon

www.gelsenkirchenmarathon.de

Fußballer und Leichtathleten in einem Verband - mehr unter www.flvw.de

Fußballextra seit 1984 - Saison 2007/2008 - Laufende Nr. **0004** vom 20. Aug. 2007

++ Sportliche Mitteilungen nicht nur für Rotthausen und den Gelsenkirchener Süden ++

1. Online - Mitteilungsblatt für Übungsleiter, Sportler, Gönner und Freunde

Homepages: www.fussballkondition.de www.gelsenkirchenmarathon.de Webmaster, Sieghard Tinibel

In der Ausgabe –Nr. 04

steht der FC Schalke 04 an erster Stelle in der Berichterstattung von FLE. Wie könnte es auch anders in Gelsenkirchen der Fußballstadt sein. Dazu noch nach einem grandiosen Sieg und geglückter Revanche im Derby gegen den Liganachbarn BV Bor. Dortmund.



Hier beim Mittwochstraining ist es schön zu sehen, wie beim Spiel der ersten Formation gegen die zweite Formation die ganze Breite des Spielfeldes ausgenutzt wird. Dies ist ein gutes Beispiel für alle Amateurfußballer die sich ebenfalls bemühen sollten durch diese Platz- und Raumaufteilung den ganzen Platz für ihr Spiel nach vorne zu nutzen. Ein wichtiges Element dabei ist der sichere Pass zum Seitenwechsel und die technische Beherrschung des Balles bei der direkten Weiterleitung. Gut zu sehen war vor allen Dingen wie souverän Mirko Slomka alles im Blick und im Griff hat. Ein starker Trainer. Freundlich zu jedermann und ohne Starallüren. Trotz der Härte des Geschäfts kann man empfinden wie auch eine gewisse Fürsorge der ihm untergebenen Probanden

durchkommt. Ihm entgeht nichts. Sein waches Auge registriert alles. Diesen Eindruck gewinnt der aufmerksame Zuschauer sofort, wenn er sich die Trainingsarbeit des gesamten Teams anschaut. Schalke-Fan, was willst Du mehr? Mit dem gewissen Quäntchen Glück kann man in dieser Saison davon ausgehen, dass der FC Schalke 04 auch in der Champions-Lique weiter kommen wird, als in den Jahren zuvor, wenn die Mannschaft vom Verletzungspech verschont bleiben sollte. Ein weiterer Glücksfaktor, den es durch gezieltes Training zu erarbeiten gilt ist, dass bekanntlich ein Lattenschuss nicht drin ist und knapp daneben ist auch vorbei. An der Zielgenauigkeit zu feilen dürfte dieses Problem beheben.



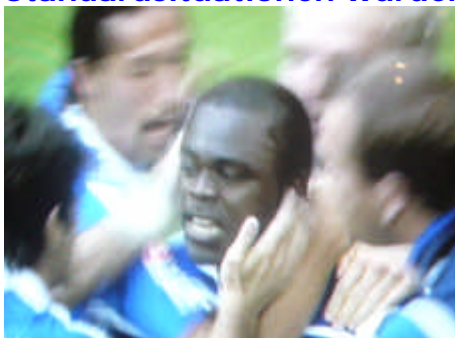
Schnelligkeitstraining für einen Sieg gegen Borussia Dortmund - Peter Löwenkrands zeigt wie es geht. Kein Problem für den schnellkräftigen Stürmer des FC Schalke 04.



Immer im Focus der Berichterstatter:
Der Kader des FC Schalke 04



Alles auf Schalke im Griff: Trainer Mirko Slomka. Trotz ernsthafter Entschlossenheit bei der Trainingsarbeit darf der Spaß an der Sache aber nicht verloren gehen, wie es augenscheinlich beim FC Schalke 04 im guten Einklang einhergeht. Mit Mirko hat Manager Müller einen guten Griff getan. FLE wünscht alles Gute für die neue Saison. Hoffentlich wird das gute Einvernehmen der Mannschaft nicht wieder von außen kaputt gemacht, wenn die ersten Eifersüchteleien wegen einer Nichtberücksichtigung in der Mannschaftsaufstellung von den einzelnen Spielern hereingetragen werden. Am Samstag konnten alle Zuschauer die Früchte der guten Trainingsarbeit ernten. Mit 4:1 war die Revanche gegen den BVB mehr als gelungen. Nachfolgend auf Fernsehbildern jubeln Kevin und Co. über Asamoahs Tor des Jahres mit einem Flugkopfball zum 3:0 und Kuranyis eigenes Tor zum 4:1 Endstand. Da wurde der Sack endlich mal kompromisslos zugemacht und die beiden alten Männer in der Innenverteidigung der Dortmunder wussten sich des Angriffswirbels der Schalker nur durch rüde Fouls zu wehren. Es zeigt auch wieder wie sinnlos es ist eine Viererkette mit älteren und dadurch in ihrer Schnellkraft und der allgemeinen Reaktionen, wenn auch nicht ganz so augenscheinlich langsamer werdenden Abwehrspielern zu bilden. Die Standardsituationen wurden von Pander bravourös in sträfliche Tore umgemünzt.



Asamoah nach dem 3:0....



Kuranyi macht das 4:1.....



Keiner jubelt schöner

www.GelsenkirchenMarathon.de

**UNSER NÄCHSTER VOLKSLAUF FINDET
AM 19. 04. 2008 ZUM 20. MALE STATT!**

Natürlich wieder mit dem **DFB-COOPER-LAUF** und dem
City-Halbmarathon durch den Stadtpark und die
Innenstadt Gelsenkirchens!

Der vergangenen Volkslauf vom 21. April 07 erzeugte eine große Resonanz bei jung und alt. Unsere fleißigen Helfer wurden mit schönem Wetter entlohnt. Alle hatten viel Freude bei der Startnummerentombola und jeder ging als Gewinner nach Hause. Auch im nächsten Jahr rechnen die DJK TuS mit einem Riesenzulauf. Mirko Moldowan als Stammläufer dazu: "Der Gelsenkirchener Ruhrpotthalbmarathon durch City und Park ist für mich die schönste und abwechslungsreichste Veranstaltung Deutschlands, die dazu noch durch ihren familiären Charakter besticht!"

Gartenbaubetriebe
Alfred Verse
Hilgenboomstraße
Telefon 0209 / 137713
Sponsor der
DJK TuS 1910
Rotthausen



Rosen-Apotheke



**DER
FITNESSPUNKT
AM STADTPARK**

Die Laufsporttrainingstage sind dienstags und donnerstags ab 17:30 Uhr mit Walking und Nordic-Walking sowie ab 19:00 Uhr mit Langlauf von der Sportanlage „Auf der Reihe“ ausgehend auf die Strecke der Erzbahntrasse vom Weltkulturerbe Zollverein bis zur Himmelsleiter.

www.djk-tus-1910-rotthausen.de

21. Essener Stadtlauf 2007

Claus Voß beim 21. Essener City-Lauf



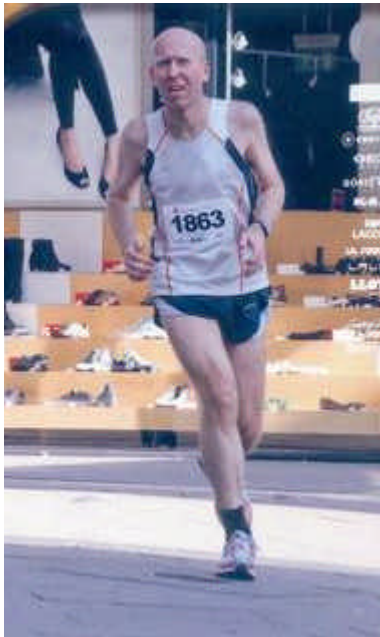
Bei angenehmen Sommertemperaturen von etwa 23 ° C, jedoch gelegentlich starken Windböen fand am 12. August 2007 auf dem Essener Kennedyplatz der 21. Essener Stadtlauf statt. Veranstalter des Laufes war der Triathlon Club Essen 84 e. V.

Es wurden ein 400-m-Bambini-Lauf, ein 1 und 2,5 km-Schülerlauf, ein 5 km Jedermannslauf- und walk und als Höhepunkt der Veranstaltung der 10 km lange City-Lauf angeboten. Knapp 750 Läufer und Läuferinnen gingen an den Start.

Die Strecken führten sonntags durch die Einkaufszonen der Essener Innenstadt, die extra für die Veranstaltung abgesperrt wurden. Begleitet wurde der Lauf von einem Rahmenprogramm. Für Kinder gab es eine Hüpfburg.

Unter den 254 Männer, die auf der 10 km-Strecke finishten, landete unser Claus Voß mit einer Zeit von 42:09 Minuten auf einem guten 61. Platz. Gegenüber den 42:31 Minuten beim 10 km Lauf der Duisburger Winterlaufserie eine weitere Leistungssteigerung für Claus, die für ihn die Verbesserung der persönlichen Bestzeit entsprach. Damit behauptet er sich nach wie vor an der Spitze unsere Laufsportler.

Zurzeit bereitet sich Claus auf seinen Marathon Rund um den Baldeneysee vor. Auch hier plant er eine Verbesserung seiner Bestzeit.



Anbei noch Claus´ Bericht:

“Ich habe am Sonntag (12. August) am 21. Essener City-Lauf teilgenommen. Der morgendliche Lauf (10km Start um 9:30 Uhr) fand auf der anspruchsvollen Strecke in der Essener Innenstadt unter optimalen äußeren Bedingungen statt (Sonne und, aufgrund der frühen Tageszeit, noch sehr angenehme Temperaturen). Es waren insgesamt vier Runden mit jeweils zwei recht steilen Gefälle- und Steigungsabschnitten zu bewältigen. Mit einer Zielzeit von 42:09,9 bin ich eine neue persönliche Bestzeit gelaufen und bin 58. in der Gesamtwertung, 61. unter allen Teilnehmern (254) und 16. in der Altersklasse M40 (insgesamt 48 Läufer M40) geworden. Ich habe mir das Rennen gut aufgeteilt, habe bergab richtig Gas gegeben und mich bergauf in den ersten drei Runden nicht zu sehr gequält, so dass ich auf den letzten zwei Kilometern noch Kraft für eine Tempoforcierung hatte (Km-Zeiten auf Km 9 und 10: 3:58,1 und 3:55,9)

Claus“

Claus´ Ergebnis:

Platz	AK	Startnr.	Name	AK	Verein	Zeit
61	(218)	1863	Voß, Claus	M 40	DJK TUS Rotthausen	00:42:09,9



Die Sportanlage „AUF DER REIHE“ im Gelsenkirchener Süden bietet immer einen angenehmen Aufenthalt mit kurzweiligem Sport.

Einladungen zum Laufsport in loser Folge



Sparkasse Gütersloh · Konrad-Adenauer-Platz 1 · 33130 Gütersloh

DJK TuS Rotthausen 1910 e.V.
Siegward Tinibel
Chaudronstraße 29
45884 Gelsenkirchen

Marketing
Daniela Schlimm
Tel.: (0 52 41) 101-8514
Fax: (0 52 41) 101-8590

Gütersloh, im August 2007

Einladung zu den vierten Sparkassen-City-Classics

Liebe Laufbegeisterte,

unter dem Motto „run & fun“ fällt am Samstag, 22. September, im Rahmen der Michaeliswoche Gütersloh der Startschuss für die fünften **Sparkassen-City-Classics**, zu denen wir Sie herzlich einladen.

Ab 17:45 Uhr ist es soweit, Breiten- und Spitzensportler zeigen ihr Können, angeheizt von Samba-Rhythmen, den vielen Zuschauern und Cheerleadern, die auch in diesem Jahr den Konrad-Adenauer-Platz wieder in einen Hexenkessel verwandeln werden.

Das Programm im Überblick:

17:45 Uhr	1,25 km Mc Donald's-Bambini Run Der Lauf für unsere Kleinen bis 9 Jahre
18:00 Uhr	2,5 km Sport Weckenbrock-School Run , Start der Jungen Die Strecke für Teens von 10 – 15 Jahre
18:30 Uhr	2,5 km Sport Weckenbrock-School Run , Start der Mädchen Die Strecke für Teens von 10 – 15 Jahre
19:00 Uhr	5 km Hohenfelder-Fun Run Spaß am Laufen für Jedermann 5 km AOK-Team Run Teamwork in Teams mit 3 Personen
19:45 Uhr	10 km GT-Info-City Run Das Rennen der Zeitenjäger
21:00 Uhr	Siegerehrung

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Flyer oder unserer Internetseite www.sparkasse-guetersloh.de.

Wir freuen uns, wenn wir Sie und Ihre Vereinsmitglieder bei den Sparkassen-City-Classics als Teilnehmer oder Zuschauer begrüßen dürfen.

Mit sportlichen Grüßen

Daniela Schlimm

Miele
IMMER BESSERE



SHW HAUS & GRUND
IMMOBILIEN UND



GESELMANN
DRUCK UND MEDIEN-HAUS



GT-INFO
REISEFÜRHERER

Konrad-Adenauer-Platz 1 · 33130 Gütersloh · Tel. (0 52 41) 101-1 · Fax (0 52 41) 101-85 90 · www.sparkasse-guetersloh.de · eMail: info@sparkasse-guetersloh.de



Nach dem Spiel ist jeder schlauer – Die blau-weiße Ecke –



Motto: Fragt man die Leute nach dem Spiel wie ihnen das Spiel gefallen habe, wird man feststellen, dass jeder auf einem ganz anderen Sportplatz war und ein ganz anderes Spiel gesehen hat. Das ist das, was den Fußball ausmacht und ihn als Volkssport so stark macht.

Stimmen über das Abschneiden unseres Gelsenkirchener Bundesligisten FC Schalke 04 am Samstag gegen Borussia Dortmund in der heimischen Arena: Echte Sportler messen ihre Kräfte nur auf dem Sportplatz. Diesen Grundsatz schienen beide Schlachtenbummlerlager zu beherzigen. Es wurde auf jeden Fall nichts Unsportliches von Seiten der Zuschauer gemeldet. Das ist etwas wert nach der teilweise chaotischen Begegnung der Fans vom 12. Mai 2007 in Dortmund, die dem FC Schalke den noch in greifbarer Nähe liegenden 8. Titelgewinn der Deutschen Meisterschaft endgültig vermasselte.



Viele Fußballer säumen den Trainingsplatz vor dem Parkstadion, wenn der große Bundesligaverein Gelsenkirchens der FC Schalke 04 bei der Trainingsarbeit ist. So wie diese jungen Herren vom Kreisligisten DJK TuS 1910 Rotthausen.

DIE DFL fährt wieder ihre normale Attacke

Neue Saison - altes Leid..... Jeder neu gewählte DFL-Präsident, in diesem Falle Reinhard Rauball, macht es sich wohl zur Aufgabe den Deutschen Fußballamateur--vereinen auf den Pelz - sprich sonntäglichen Anstoßzeitpunkt - zu rücken. Hier sind ein paar Gründe dafür genannt, die immerhin nach der dafür als Mittel zum Zweck immer vom Zaune gebrochenen Diskussion, letztendlich dafür gesorgt haben, dass der Zeitpunkt wieder um eine halbe Stunde nach unten gedrückt wurde, bis er irgendwann doch noch auf 12:00 Uhr – günstige Einschaltquotenzeit für den Fernsehmarkt Asien – gedrückt wird.

Hier ein Gedankenaustausch unter Amateurfußballern dazu :

Lieber Sportsfreund,

Du hast doch sicher heute (16. 8. 07) auch in der WAZ gelesen, dass die "Oberzecke Rauball" als neuer Präsident der DFL sich nicht scheut den gleichen Weg zu gehen wie alle anderen DFL-Präsidenten vorher. Sein Vize vom FC S 04 Peter Peters, der auch ständig nach neuen Pfründen graben muss, wird sich wohl nicht dagegen stemmen.

Der DFL ist es nach wie vor ein Dorn im Auge, dass der Marktanteil der Briten an den weltweiten Fernsehübertragungen dermaßen hoch ist, dass er den der Bundesliga weit übertrifft. Die Briten machen mit ihrer Liga ca. 900 Millionen Euro Umsatz und wir liegen bei ca. 220 Millionen mit unserer Bundesliga.

Laut nachgedacht hat die "Oberzecke Rauball" darüber den sonntäglichen Anstoßzeitpunkt auf 12:00 Uhr mittags zu verlegen. Sie erhofft sich damit einen dicken Brocken für die DFL und somit für alle Fußballbundesligisten an Land zu ziehen.

Was das für den Amateurfußball bedeutet brauche ich Dir ja nicht groß zu erklären. Auf jeden Fall hofft er aber damit auf lockere 50 - 100 spontane Millionen mehr Umsatz aus den weltweiten Fernsehrechten für die DFL. Das ist im Grunde gut für die Liga, ob der Deutsche Fußball dadurch aber noch eine sportliche Verbesserung erfahren wird steht auf einem anderen Blatt.

Wenn alte Männer, denen die gewohnten Erfolgserlebnisse langsam ausbleiben so etwas schon äußern, dann setzen sie es auch meist um, denn sich selbst ein Denkmal zu setzen liegt in der Natur des Mannes, wenn er in die Jahre kommt.

Da ich eigentlich immer davon ausgegangen bin, dass sich der Fußballsport auch in den unteren Klassen mal wieder etwas verbessern würde, sehe ich darin für die unterklassigen Vereine ein großes Handicap mehr. Zuschauer und auch jede Menge Spieler werden den kleinen Vereinen nicht nur im Jugendbereich wegbrechen auch Spiele und Spieler der 1. Mannschaften der Amateurvereine werden davon betroffen sein.

Da kann auch nicht darüber hinwegtäuschen, dass der DFB im Moment 200.000 Trainingspakete mit dem Inhalt von 5 Lederbällen, farbigen Leibchen und farbigen Plastikhütchen an alle Amateurvereine versendet, um damit zu suggerieren, dass dem DFB das Wohl der kleinen Vereine besonders am Herzen liegt.

Was durch Rauballs Aktionismus auf die kleinen Vereine zukommt ist mit keiner noch so gut gemeinten Geste auszugleichen. Ich will ja hoffen, dass diese beiden Aktionen nichts miteinander zu tun haben.

Der DFB sollte solchen plumpen Versuchen sofort entgegen treten. Am kommenden Mittwoch ist ja wieder im freundschaftlichen Vergleich zu sehen, ob die Mehreinnahmen dem nationalen Fußball der Briten wirklich helfen oder geholfen haben, wenn die beiden großen Europäischen Fußballnationen im neuen Wembley-Stadion aufeinander treffen.

Sportgruß Sigg

Rauball: Spiele vielleicht schon mittags

Hamburg. Der neue Fußball-Liga-Chef Reinhard Rauball schließt nicht aus, dass künftig sonntags schon zur Mittagszeit Bundesligaspiele stattfinden könnten. Die zwei Sonntags-Begegnungen werden im Augenblick erst um 17 Uhr angepfiffen.

Allerdings hat der Präsident von Borussia Dortmund selbst Bedenken, denn er würde damit voraussichtlich auf heftigen Widerstand der Amateurvertreter und des Deutschen Fußball-Bundes stoßen. „Das wäre nur dann vertretbar, wenn eine exorbitante Vermarktungschance besteht. Denn man nimmt den Amateurvereinen dann nicht nur Zuschauer weg, sondern den Amateurspielern auch die Möglichkeit, Bundesligaspiele selbst hautnah im Stadion zu erleben“, sagte Rauball in einem Interview mit Sport Bild. Es werde keinen Kahlschlag geben, „wenn er nicht eine totale Rechtfertigung gibt“, ist

WAZ vom 16.08.07

Wie schon der damalige Bundestrainer Michael Skibbe zu Recht in seinem Grußwort zum DFB-Cooper-Lauf 2004 und 2005 bemerkte, haben alle viel Spaß am Spiel mit der runden Lederkugel ob groß oder klein... nachfolgend zwei Beobachtungen dazu von FLE:



Auf dem Wege zur Sportanlage trieb dieser junge Mann den Ball vor sich her und machte somit den „Anmarschweg“ etwas kurzweiliger. FLE fand das genauso gut wie die andere Situation im VfB-Stadion an der Fürstinnenstraße, als ein beherztes Mädels den Ball gekonnt aufs Tor schoss. Der Junge sieht staunend zu. Eine Randerscheinung beim Spiel der Feldmarker gegen Westfalia 04 Gelsenkirchen, das die Bismarcker mit 1:3 gewannen. Hier fällt gerade das Anschlussstor für den VfB 09/13 Gelsenkirchen.



Gartenbaubetriebe
Alfred Verse
 Hilgenboomstraße
 Telefon 0209 / 137713
 Sponsor der
DJK TuS 1910
 Rotthausen




Rosen-Apotheke



DER
FITNESSPUNKT
AM STADTPARK.

SPORTANLAGE „AUF DER REIHE“

Bericht von AL Bernhard Minnebusch

DJK TuS Rotthausen – Blau-Weiß Gelsenkirchen: 1 : 3 (1 : 1)
Vermeidbare Niederlage! Führung aus der Hand gegeben!



Öfter freistehend tauchten die B W-Stürmer vor dem Tor von DJK TuS auf....

Am Sonntag musste unser Team einen bitteren Rückschlag in Kauf nehmen. Gegen den kampfstarke Aufsteiger BW Gelsenkirchen begann unsere Mannschaft mit dem Schwung des Auswärtssieges gegen Sutum im Rücken! Unser Trainer vertraute auch weitestgehend der Anfangsformation des Sutumspiels. Lediglich der gesperrte Andreas Rudwileit wurde durch den wieder genesenen Nils Kaak ersetzt. Besonders der stark aufspielende Adam Tagonski wusste in der Anfangsphase zu überzeugen. Er brachte durch seine Schnelligkeit die BW-Abwehr mehr als einmal in arge Verlegenheit und konnte oft nur durch ein Foulspiel gebremst werden. So war es auch folgerichtig, dass er in der 20. Minute den Führungstreffer erzielte. Nach einer schnellen Kombination über die linke Seite konnte der Keeper der Gäste den Schuss von Christian Lehrich nicht festhalten und Adam war zur Stelle und staubte zum 1 : 0 ab.

Die Gäste zeigten sich davon aber unbeeindruckt und intensivierten ihr druckvolles Forechecking. Insbesondere im zentralen Mittelfeld wurde von beiden Mannschaften hart um jeden Meter gerungen. In der 35. Minute war es dann passiert. Einen flach von der linken Seite herein geschlagenen Freistoss konnte Thorsten Bauer nicht festhalten und der Mittelstürmer der Gäste hatte wenig Mühe das Leder zum Ausgleich über die Linie zu drücken. Kurz darauf hatten wir großes Glück, als ein Schuss der Gäste vom Innenpfosten wieder ins Feld sprang und dann vom neuen Kapitän unserer Mannschaft, Christian Schauf, über die Seitenauslinie befördert werden konnte. So ging es mit dem Remis in die Pause.

In der zweiten Hälfte kamen wir zunächst wieder besser ins Spiel und auch die Einwechslung von Emin Isbilen für Christian Lehrich sorgte für neuen Schwung in unseren Angriffen. Man merkte es der Mannschaft an, dass sie mit einer Punkteteilung nicht zufrieden war und mehr wollte. An diesem Tag ging aber wahrscheinlich nicht mehr; die Blauweißen hielten dagegen und verlegten sich nun aufs Kontern. Ein weiter Ball in unsere Hälfte sollte eine sichere Beute unseres herauseilenden Schlussmannes sein. Er wurde jedoch vom nacheilenden Stürmer sofort unter Druck gesetzt und schoss, anstatt den Ball ins Seitenaus zu schlagen, diesen an. Der Stürmer hatte anschließend wenig

Mühe das Leder zum 2 : 1 unterzubringen. Nun warfen wir alles nach vorne. Mark Jaske und Christian Schauf rückten mehr und mehr auf, aber weder dieses, noch ein Platzverweis für die Gäste brachten die Wende. Auch die Hereinnahme von Sven Hagemeier und Tolga Tuncay konnte letztlich keine Ergebnisverbesserung mehr erzwingen. In der Schlussminute gelang den Gästen stattdessen mit einem Konter gegen unsere aufgerückte Abwehr der Treffer zum 1 : 3 Endstand. Eine bittere und unnötige Niederlage, aber die Mannschaft des ehemaligen Torhüters „Jogi“ Lipinski war an diesem Tag einfach heißer und bissiger, sodass dieses Ergebnis nicht ganz ungerecht ist.



Hier musste der Ball schon in den Lauf gelupft oder in die Gasse gespielt werden. Die Gasse ist der gedanklich vorgezeichnete Laufweg in die der Ball zur Mitnahme oder zum Torschuss gespielt wird.



So verändert sich Sekunden später die Situation. Jetzt hätte nur noch ein Dribbling was gebracht.

DJK TuS Rotthausen II – Eintracht Gelsenkirchen II: 3 : 0 (1 : 0)

Ganz wichtiger Sieg für unsere Zweitvertretung! Kampfkraft setzte sich gegen spielerische Klasse durch!

Das Ergebnis spiegelt eine Überlegenheit vor, die so auf dem Feld nicht zu erkennen war. Die Mannschaft der Gäste, verstärkt durch einige Akteure aus dem Kader der Landesligamannschaft, zeigte immer wieder ihre spielerische Klasse und auch die einzelnen Protagonisten konnten durchaus ihre Qualitäten unter Beweis stellen. Dem setzte unser Team jedoch einen unbändigen Kampfeswillen entgegen. So entwickelte sich eine hochklassige Partie mit Chancen auf beiden Seiten. Die beste davon konnte Abwehrspieler Bastian Neumärker in der 35. Minute schließlich zum 1 : 0 Führungstreffer nutzen.

Mit diesem Ergebnis ging es dann auch in die Kabinen. Wild entschlossen das Ergebnis zu drehen rannten die Gäste nun gegen unser Tor. Aber aufopferungsvoll stemmten sich unsere Abwehrspieler, allen voran Dave Hendann und Basti Neumärker, diesen Angriffen entgegen.

Dabei blieben wir mit eigenen Kontervorstößen immer gefährlich Pascal Elper und Heiko Heermann im Sturm konnten sich immer wieder stark in Szene setzen und so war es kein Zufall, dass unsere Mannschaft in der 65. Minute die Führung noch ausbauen konnte. Björn Zimmermann schlug eine Flanke von rechts flach vor das Tor der Gäste, Heiko Heermann blockte seinen Gegenspieler ab und ließ den Ball dann für den besser postierten Oliver Knizia durch, der wenig Mühe hatte den Keeper mit

seinem Flachschiess zu überwinden. In die Drangphase der Eintrachter in den Schlussminuten hinein, traf Oliver Knizia nach einem Konter zum zweiten Mal und besiegelte damit die Niederlage der Zweitvertretung unserer Gäste aus der Südstadt. Ein ganz wichtiger Sieg unseres Teams, die mit diesen drei Punkten den Anschluss ans Mittelfeld der Tabelle halten konnten.

DJK TuS Rotthausen III – BW Gelsenkirchen II 0 : 3 (0 : 3)

Unnötige Niederlage unserer Drittvertretung gegen den Tabellenersten!

Von einer vollkommen verschlafenen ersten Halbzeit sprachen unsere beiden Trainer Brian Brunner und Frank Zglinski nach dem Spiel. „Wenn wir da so gespielt hätten, wie in der zweiten Hälfte, hätten wir mindestens einen Punkt hier behalten!“ waren sich die beiden anschließend einig. Aber auch in der ersten Spielhälfte drückte der Zwischenstand nicht unbedingt das Kräfteverhältnis der beiden Teams aus. Wir waren durchaus gleichwertig. Ein Missverständnis vor dem 0 : 1 und ein unhaltbares Freistosstor zum 0 : 2 brachten unsere Mannschaft jedoch etwas aus der Bahn. So fiel auch noch der dritte Treffer zum Halbzeitergebnis von 0 : 3. In der zweiten Hälfte präsentierte sich unsere Mannschaft jedoch deutlich besser. Insbesondere durch die Hereinnahme von Recep Büyüköztürk wurde unser Angriffsspiel belebt und wir kamen zu zahlreichen eigenen Möglichkeiten, die aber letztlich nicht genutzt wurden. Somit musste unsere dritte Mannschaft am Sonntag ihre erste Niederlage in diesem Spieljahr hinnehmen



O.v. li. TR Frank Zglinski, TR Brian Brunner, Arpad Gross, Recep Büyüköztürk, Aliman, Christian Sisciu, Jan Droste, Michael Puplinkhuisen, André Brouker. Unten: Michael Gouda, Reif Pollberger, Wolfgang Thiel, Sebastian Boumann, TW „Bimbi“ , Mohammed Alpay, Stephan Wallerkowski, Alexander Pentek. Das Auftaktspiel wurde mit 0:3 gegen BW Gelsenkirchen 2 verloren. Unteres Bild zeigt den besser gestarteten Gegner ohne Trainer Bodo Müller.



Gartenbaubetriebe
Alfred Verse
 Hilgenboomstraße
 Telefon 0209 / 137713
 Sponsor der
DJK TuS 1910
 Rotthausen




Rosen-Apotheke



DER
FITNESSPUNKT
AM STADTPARK

DJK TuS A-Jugend gewinnt das M-Spiel gegen Blau Weiß Gelsenkirchen mit 2:1



Stehend von l.: Jan Droste (Trainer), Ilker Karakök, Christian Robotta, Philipp Wotzka, Rene Krahe, Tobias Bahlmann, Alberte Kerellaj, Martin Bialon, Roland Niehaus (Trainer). Hockend von l.: Julian Jeroschewski, Julian Krahe, Marco Hille, Marcel Millan-Wiezorrek, Kevin Czarnetzki.



Ein unbequemer Gegner:

Die A- Jugend von DJK BW Gelsenkirchen mit ihrem Trainer.

Bericht von Trainer Roland Niehaus

Zur Mannschaft:

Die A – Jugend verfügt über einen sehr ausgeglichen Kader. Alle Positionen sind gut besetzt, so dass man sich auf eine gute Saison und viele ansprechende Spiele freuen kann. Den Trainern ist neben einem guten engagierten Trainings- und Spielbetrieb auch ein gutes und kameradschaftliches Miteinander auf dem und außerhalb des Fußballplatzes wichtig.

Gemeinsam mit den Trainern der drei Seniorenmannschaften und der Leitung der Fußballabteilung, will man die Spieler bestmöglich auf die Aufgaben im Seniorenbereich vorbereiten und den Jugendlichen einen guten Start ermöglichen.

Die Spiele der A – Jugend finden immer sonntags statt und beginnen um 10.45 Uhr. Über einen großen Zuschauerzuspruch würden sich Spieler und Trainer sehr freuen.

Aktuelle Spielpläne liegen noch nicht vor werden aber nachgereicht und hier veröffentlicht.

Zum Spiel:

Gegner der A – Jugend von DJK TUS Rotthausen am ersten Saisonspieltag war DJK Blau Weiß Gelsenkirchen.

Man konnte auf der Sportanlage „Auf der Reihe“ eine sehr zerfahrene und undisziplinierte ersten Halbzeit der gastgebenden Mannschaft sehen. Die Mannschaft wurde durch eine rote Karte geschwächt und geriet mit null zu eins in Rückstand. Auch bis zum Halbzeitpfeiff gelang es unserem Team nicht den Rückstand noch aufzuholen und so ging man mit einem Tor Rückstand in die Kabine.

In der zweiten Halbzeit fasste sich dann die Mannschaft aus Rotthausen ein Herz und zeigte ein sehr engagiertes Spiel. Die Spieler bewiesen Kampfgeist und Moral und fanden nun immer besser ins Spiel. In einem immer härter werdenden Spiel konnten sie nun die entscheidenden Zweikämpfe gewinnen und es gelang durch Tore von Christian Robotta und Philipp Wotzka das Spiel, auch mit nur zehn Mann, noch zu drehen und schließlich den Sieg einzufahren. Aufgrund einer starken zweiten Halbzeit in der die Mannschaft den Zuschauern ein aufopferungsvolles Spiel zeigte kann man sagen, dass der 2:1 Sieg letztendlich verdient war.